

Der energiegeladene alte Herr

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **62 (1936)**

Heft 15: **Wenn ich Diktator wäre**

PDF erstellt am: **09.07.2024**

Nutzungsbedingungen

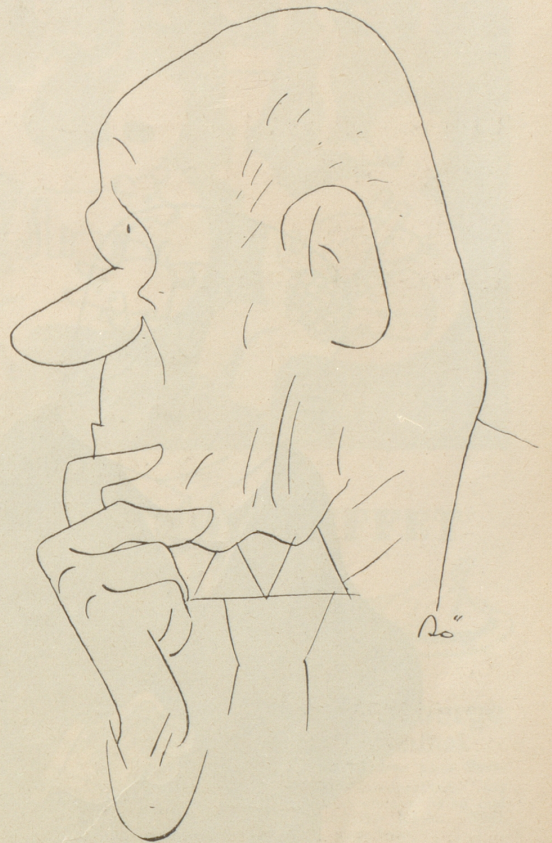
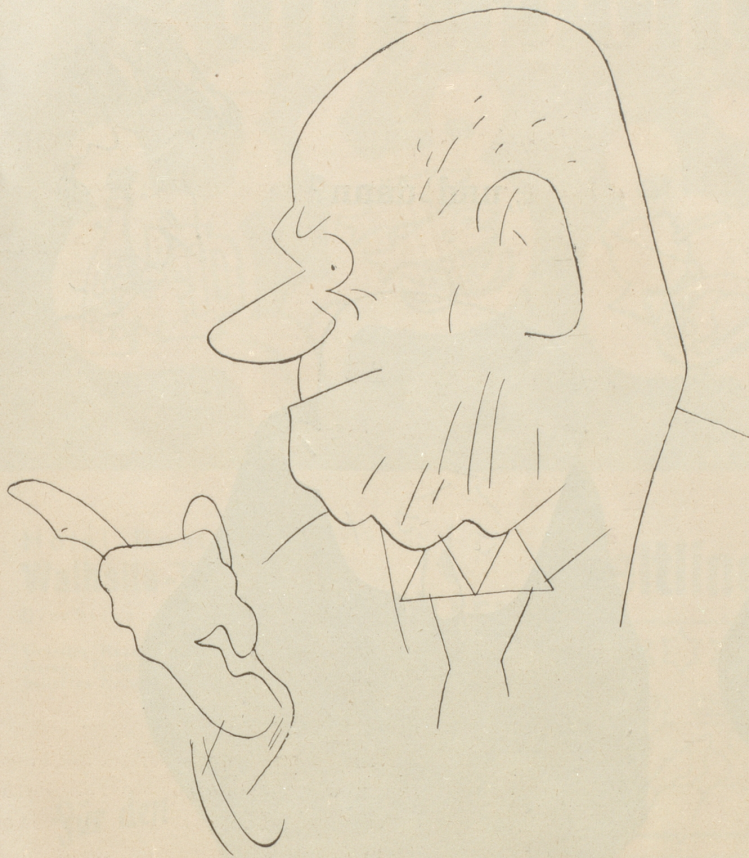
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Der energiegeladene alte Herr :

Wenn ich Diktator wäre, ich würd — —

— — herrschaft jetz isch mers im Momänt entfalle!

«Wenn Ich Diktator wäre

wäre ich nicht bis nach Afrika gegangen, um mir die Finger zu verbrennen.»

KuMü

Wenn Ich Diktator wäre

Alle Erwachsenen, die ins Strandbad gehen, müssten eine Vergnügungssteuer bezahlen.

(Mir erlaubt meine Frau sowieso nicht hinzugehen.)

Thelar

Aubi als Diktator

Aubi ist unser gutgelaunte Patient in Leysin

Wenn ich Diktator wäre:

... dürften die Frauen die Wäsche nicht mehr an die Sonne hängen, sondern an das — Waschseil

... würde ich alle Eidgenossen, die ohne Subvention auskommen, weil verdächtig mit dunklen Mächten im Bunde zu stehen, ins Konzentrationslager stecken.

... würde ich verfügen, dass in «meinem» Reiche die Uhren links herum zu gehen haben!

... dürften mir die Bauern nicht im Frühjahr ganze Fuder Kartoffeln in den Boden verstecken, wenn sie dieselben im Herbst doch wieder mit grosser Mühe suchen müssen!

Interview punkto ...

Als man an ihn die Spalter-Hundstagsfrage richtete, was er täte, wenn er Diktator wäre, meinte er schlicht: «Ich würde am Morgen schnell meine Diktate in den Diktierapparat sprechen und dann baden gehn.

Ein Anderer sprach: «Meine Untertanen müssten alle schweigen. Und ich würde ihnen darin ein gutes Beispiel geben ...»

Ein Dritter: «Ein Palais müsste ich haben, schon wegen den Kollegen in Italien, Deutschland etc. Aber ich wäre ein ruhiger Mieter.»

Pfi



Nur echt von E. Meyer, Basel

Sexuelle Schwächezustände

sicher behoben durch

Strauss-Perlen

Generaldepot: Straussapotheke, Zürich
beim Hauptbahnhof, Löwenstrasse 59